

**EDV-Ausstattung der Gemeindeverwaltung;
Umstellung und Beschaffung neuer Server- und Userlizenzen**

Sachverhalt:

Die Gemeinde Nordheim hat derzeit Microsoft Office 2016 an allen Arbeitsplätzen im Einsatz. Der Support hierzu wird im Oktober 2025 von Microsoft abgekündigt. Das bedeutet, dass danach keine Updates mehr bereitgestellt werden und Sicherheitslücken entstehen können.

Als neue Version kommt derzeit seitens Komm.ONE nur Office 2021 infrage. Microsoft 365 ist als Cloudanwendung für die öffentliche Verwaltung nicht angepasst und die Kompatibilität mit Komm.ONE-Anwendungen ist nicht gesichert. Um so lange wie möglich Updates zu erhalten, schlägt die Verwaltung die Beschaffung von Office 2024 (mit Nutzung von Office 2021 durch sog. Downgrade, welches dann im Preis enthalten ist) vor.

Die neun Server der Gemeinde Nordheim laufen derzeit auf Windows 2019 bzw. 2012 und haben noch bis 2029 Support. Für die Nutzung der neuen Komm.ONE Cloud 2.0 benötigt die Gemeinde jedoch mindestens zwei neue Server 2025 Lizenzen.

Für die Server wird die Beschaffung der Produkte Windows Server Standard 2025 und ein Exchange Server Standard 2019 empfohlen. Die Ausarbeitung des Bedarfs erfolgte zwischen der ITK und dem externen Dienstleister der Firma Bechtle, der die IT-Infrastruktur der Gemeinde Nordheim betreut.

Um die neuen Serverlizenzen in Betrieb zu nehmen, müssen auch alle User mit Lizenzen für die „upgegradeten“ Server ausgestattet werden.

Die Verwaltung hat entsprechend diesem Vorschlag drei Preisangebote eingeholt. Von der Firma LizenzDirekt werden gebrauchte Lizenzen angeboten. Bei gebrauchten Lizenzen ist zu beachten, dass sie gemäß der Microsoft-Nutzungsbedingungen zwar gebilligt sind, jedoch einen eingeschränkten Support haben und bei der Aktivierung zu technischen Problemen führen können. Auch im Falle eines Audits durch Microsoft ist hier keine Unterstützung durch den Verkäufer gewährleistet.

1. SoftwareOne Deutschland GmbH, Leipzig (inkl. Rahmenvertragsgebühren) 50.121,72 EUR
2. LizenzDirekt Deutschland GmbH, Fischerhude (teilweise gebrauchte Lizenzen) 49.112,54 EUR
3. Bechtle GmbH & Co. KG, Neckarsulm 50.103,37 EUR

Aufgrund des hohen Abstimmungsbedarfs mit der Komm.ONE, die sich derzeit selbst im Umstellungsprozess befindet, konnten die Angebote nicht zu einem früheren Zeitpunkt eingeholt werden. Zum 01.07.2025 erhöht Microsoft die Lizenzkosten für Exchange Server und Userlizenzen. Daher hat ein Vertragsabschluss nach dem 30.06.2025 eine Preiserhöhung von etwa 3.000 EUR bis 5.000 EUR je nach Anbieter zur Folge, welche durch eine Entscheidung im Juni 2025 vermieden werden kann.

Im Investitionsplan sind 75.000 EUR eingestellt.

Beschlussvorschlag:

Die erforderlichen Lizenzen für Server und User werden von der Fa. Bechtle GmbH & Co. KG, IT-Systemhaus Neckarsulm beschafft.

Sachbearbeitung	Fanny Huber	20.03.2025
geprüft/freigegeben	BM Schiek	17.06.2025